

MINT-Förderung am Johanneum

Mathematik
Informatik
Naturwissenschaften
Technik



Liebe Eltern,


es gibt in der heutigen Zeit der hoch industrialisierten Gesellschaften fast keinen Bereich mehr, der nicht auf die ein oder andere Weise mit den „MINT“-Fächern zusammenhängt. Unser Lebensstandard ist auf die Berechnung (Mathematik), Erforschung (Naturwissenschaften) und Nutzbarmachung (Informatik, Technik) dieser wissenschaftlichen Kenntnisse angewiesen. Dies wird unter anderen daran deutlich, dass der Bedarf an Fachkräften im Bereich der MINT-Berufe seit Jahren steigt, obwohl diese Berufe nachweislich eine hohe Arbeitszufriedenheit sowie sehr gute Arbeitsmarkt- und Einkommensperspektiven bieten. Daraus ergibt sich eine große Bedeutung naturwissenschaftlicher Fächer als Teil der umfassenden Grund- und Spezialbildung in der Schule.

Das Johanneum Gymnasium möchte bei seinen Schülerinnen und Schülern neben einer umfassenden Allgemeinbildung besonders die Motivation für MINT-Themen wecken und die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilhabe an dem MINT-Arbeitsmarkt ermöglichen, indem es das entsprechende Fachwissen vermittelt, aber auch fachspezifische Methoden- und Kommunikationskompetenzen fördert. Daher hat die Schule schon seit vielen Jahren einen Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich und eine ganze Reihe von Projekten ins Leben gerufen. Die herausragenden Ergebnisse bei Wettbewerben (u. a. Bundessiege bei „Jugend forscht“) und die Zertifizierung mit dem Gütesiegel „MINT-EC-Schule“ bestätigen das Engagement des Johanneums eindrucksvoll.

Wir möchten Ihnen im Folgenden einige Projekte exemplarisch vorstellen. Auf der Rückseite dieses Flyers finden Sie eine Übersicht der Aktivitäten im MINT-Bereich. Weitere Details können Sie auch auf unserer Homepage www.johanneum-herborn.de nachlesen.

Viel Freude bei der Lektüre wünschen Ihnen


Christian Betz
Schulleiter


Dr. Jörg M. Jäger
Fachbereichsleiter III

Beispiele für das Engagement der Schule im MINT-Bereich

Durchgängiges GK- und LK-Angebot in den MINT-Fächern in der Sekundarstufe II

Bereitstellung von Computerräumen und Tablets sowie Smartboards in allen Fachräumen

Begabtenförderprogramm in der gesamten Mittelstufe im Rahmen eines zusätzlichen Angebotes in Form eines durchgängig experimentell aufgebauten projektorientierten Gruppenunterrichts

Verbesserung der Ausstattung mit neuen Medien

Verbindliches Methodencurriculum in der Sekundarstufe I und II

Modernste naturwissenschaftliche Fachräume mit deckenhängenden Systemen, umfangreiche Schülerübungssammlungen. Digitales Messwerterfassungssystem.

Zusammenarbeit mit Universitäten und der Wirtschaft: Exkursionen, Praktika, Girls- (und Boys)-Day

Einrichtung von drei Schülerlaboren für individuelle Projekte (z. B. für „Jugend forscht“).

Sekundarstufe II: Finanziell unterstützte Teilnahme besonders interessierter Schüler an Spezialangeboten wie z.B. Wissenschafts-Camps

Zusatzangebote MINT

